

KOMMUNIQUE

des

Ausschusses für innere Angelegenheiten

**über den Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich
(Sicherheitsbericht 1999) (III-81 d.B.)**

Der Ausschuss für innere Angelegenheiten hat in seiner Sitzung am 14. März 2001 den gegenständlichen Bericht im Sinne der Bestimmungen des § 28 b Abs. 1-3 des Geschäftsordnungsgesetzes in öffentlicher Sitzung behandelt.

Nach der Berichterstattung durch den Abgeordneten Werner Miedl ergriffen die Abgeordneten Mag. Terezija Stoisits, Rudolf Parnigoni, Mag. Gisela Wurm, Wolfgang Jung, Ludmilla Parfuss, Paul Kiss, Beate Schasching, Dr. Reinhard Eugen Bösch, Rudolf Parnigoni, Anton Leikam, Mag. Eduard Mainoni, Robert Egghart, Günter Kiermaier, der Bundesminister für Inneres Dr. Ernst Strasser sowie der Bundesminister für Justiz Dr. Dieter Böhmdorfer das Wort.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht der Bundesregierung über die innere Sicherheit in Österreich (Sicherheitsbericht 1999) (III-81 der Beilagen) mit den Stimmen der Sozialdemokratischen Parlamentsfraktion, der Freiheitlichen Parlamentsfraktion und der Fraktion der Österreichischen Volkspartei zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniké wurde vom Ausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2001 03 14

Karl Freund
Schriftführer

Anton Leikam
Obmann